

Curriculum: Ready to Launch – Das 1x1 für Gründer (V3)

Line Spacing: 1.15

Rahmenbedingungen & Organisation

- **Dauer:** 16 Unterrichtseinheiten (UE), aufgeteilt in 4 Module à 4 UE (z.B. 4 Abende oder ein intensives 2-Tages-Wochenende).
- **Teilnehmerzahl:** 8 bis 12 Personen (um individuelles Coaching und Fragen zu den jeweiligen Geschäftsideen zu ermöglichen).
- **Voraussetzungen:** Keine buchhalterischen Vorkenntnisse nötig. Interesse an einer strukturierten Unternehmensführung.
- **Materialien:** Digitales Handout, Checklisten für die Anmeldung und einfache Kalkulations-Templates (Excel/Google Sheets).
- **Abschluss:** Teilnahmezertifikat (nützlich für Gespräche mit Banken oder der Agentur für Arbeit bezüglich Gründungszuschüssen).

Mehrwert für die Bildungseinrichtung

Dieses praxisnahe Seminar schließt die Lücke zwischen abstrakter Betriebswirtschaft und dem echten Gründeralltag. Der Lehrplan zeichnet sich durch einen klaren Prozessfokus aus: Die Teilnehmer lernen nicht nur isolierte Buchungssätze, sondern verstehen den gesamten Workflow – vom Beleg über die Lohnabrechnung bis zum Jahresabschluss. Dies positioniert den Kurs als hocheffektives, sofort anwendbares Werkzeug für angehende Unternehmer und minimiert typische, teure Anfängerfehler.

Modul 1: Fundament & Struktur (Die ersten Schritte)

- **Rechtsformen im Praxis-Check:** Vor- und Nachteile von Einzelunternehmen, Freiberuflern und Kapitalgesellschaften (GmbH/UG).
- **Der steuerliche Erfassungsbogen:** Gemeinsames Durchgehen und Vermeiden der häufigsten Fehler bei der Anmeldung beim Finanzamt.
- **Compliance & Pflichten:** Aufbewahrungsfristen rechtssicher managen und von Tag eins an ein skalierbares, digitales Belegwesen etablieren.

Modul 2: FiBu "Light" – Steuerung statt Verwaltung

- **EÜR vs. Bilanz:** Klare Kriterien zur Wahl der Gewinnermittlungsart.
- **Die Logik der Umsatzsteuer:** Systematik von Vorsteuer und Umsatzsteuerzahllast sowie die korrekte Abwicklung der Umsatzsteuer-Voranmeldung (UStVA).
- **Liquiditätsmanagement:** Warum ein positiver Kontostand nicht gleich Gewinn ist – Strategien für sinnvolle Steuerrücklagen.

Modul 3: Kalkulation & betriebswirtschaftliche Auswertung

- **Preisfindung mit Weitblick:** Kalkulation von Stundensätzen unter Berücksichtigung versteckter Kosten.
- **Die GuV als Steuerungsinstrument:** Analyse der Gewinn- und Verlustrechnung mit Fokus auf den Deckungsbeitrag.
- **Gewinnermittlung am Praxisbeispiel:** Eine transparente Rechnung vom ersten Euro Umsatz bis zum finalen Jahresüberschuss.

Modul 4: Personal & effiziente Schnittstellen

- **Die erste Einstellung:** Realistische Kalkulation des Arbeitgeber-Bruttos und tieferes Verständnis der Lohnnebenkosten.
- **Schnittstellenmanagement:** Wie man die Zusammenarbeit mit dem Lohnbüro und Steuerberater effizient und kostensparend gestaltet.
- **Prozessautomatisierung:** Vorstellung gängiger Softwaretools zur Reduzierung des administrativen Aufwands.

Schwerpunkt	Nutzen für den Gründer
Rechtliche Absicherung	Sicherheit im Umgang mit Behörden, Vermeidung von Versäumniszuschlägen.
Finanzielle Steuerung	Jederzeitige Transparenz über Liquidität und tatsächliche Ertragslage.
Prozess-Effizienz	Massive Zeitersparnis durch schlanke, digital gestützte Abläufe.